

ÄNDERUNGSANTRAG

der Fraktion DIE LINKE

zu der Beschlussempfehlung des Finanzausschusses
- Drucksache 7/1310 -

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
- Drucksache 7/900 -

Entwurf eines Haushaltsgesetzes 2018/2019 und eines Verbundquotenfestlegungsgesetzes 2018/2019

und der Unterrichtung durch die Landesregierung
- Drucksache 7/898 -

Mittelfristige Finanzplanung 2017 bis 2022 des Landes
Mecklenburg-Vorpommern einschließlich Investitionsplanung

hier: Einzelplan 10 - Geschäftsbereich des Ministeriums für Soziales, Integration und Gleichstellung

Der Landtag möge beschließen:

| | |
|-----------------------|--|
| Für den Einzelplan 10 | Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung |
| Kapitel 1019 | Familienpolitik |
| MG 01 | Familienförderung |
| Titel 684.09 | Förderung des Kinderschutzes |

wird der Haushaltsansatz für die Jahre 2018 und 2019 um jeweils 35,0 TEUR auf 110,0 TEUR erhöht.

Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt aus:

| | |
|---------------|--|
| Einzelplan 11 | Allgemeine Finanzverwaltung |
| Kapitel 1104 | Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen |
| MG 01 | Leistungen im Zusammenhang mit Sicherheits- und Gewährleistungen |
| Titel 871.02 | Inanspruchnahmen aus Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen, Zahlungen zur Abwehr oder Minderung von Schäden |

Der Ansatz wird im Haushaltsjahr 2018 und 2019 jeweils um 35,0 TEUR auf 39.965,0 TEUR reduziert.

Die Finanzierung ist in der Höhe in der Mittelfristigen Finanzplanung ab 2020 festzuschreiben.

Simone Oldenburg und Fraktion

Begründung:

Mit der Ansatzerhöhung werden die Mittel für die Förderung der Personal- und Sachausgaben der Geschäftsstelle des Landesverbandes des Deutschen Kinderschutzbundes in Mecklenburg-Vorpommern auf 110,0 TEUR pro Jahr erhöht. Grund sind gestiegene Personal- und Sachkosten.